

Dresdner Journal.

Verantwortlicher Redacteur: J. G. Hartmann.

Abonnementspreise: Jährlich 8 Thlr. ... In Auslands ...

Inseratennahme auswärts: Leipzig: P. BRANDSTETTER, Commissionär ...

Nichtamtlicher Theil.

Uebersicht.

Telegraphische Nachrichten. Zeitungsblätter. (Oesterreichische, französische, englische ...)

groß, Zeit zu gewinnen, um einmal aus der mericanischen Kaufschiffe herauszukommen, dann aber die Probe ...

will nicht, daß Frankreich ohne die andern Mächte Krieg führe. Sie meint, dieses würde eine „folie heroique“ sein.

in der katholischen Kirche die Messe und fuhren dann um 9 Uhr mit Sr. Königl. Hoheit dem Kronprinzen und in Begleitung eines zahlreichen militärischen Gefolges nach dem Dorfe Fuchsbain, um über die in der Umgegend im Cantonement liegenden Truppen die Reue abzuhalten.

Telegraphische Nachrichten.

London, Mittwoch, 23. September. Die heutige „Morning Post“ warnt Deutschland vor einer Bundesexekution. England, obwohl friedliebend, könne solchen Versuche einer Erdrückung Dänemarks nicht gleichgültig zusehen.

Die französischen Blätter wissen gleichfalls nicht, was zu thun ist, obgleich sie sehr wohl über die russische Antwort sind. Das offizielle „Paris“ läßt sich über die russische Antwort mit Gleichmuth vernehmen, indem es wieder damit tröftet, daß es die Eintracht der drei Mächte betont.

Die russische Antwort ist ein solches Umfassen nicht nur ein Recht, sondern für einen Nachbarstaat wie Oesterreich, der durch die verhängnisvollen Zustände in Polen so tiefen Schaden erlitten hat, geradezu eine Pflicht, und zwar eine Pflicht der Selbsthaltung.

Leipzig, 22. September. (L. Z.) Die Ankunft Sr. Maj. des Königs erfolgte gestern Abend 9 Uhr mittelst Sr. Ercelexzellenz des Fürsten von Schwarzenberg.

Dresden, 23. September.

Die letzten russischen Antwortnoten an die drei Mächte werden von der österreichischen, französischen und englischen Presse sehr bitter besprochen, ohne daß über die Kriegslustigkeitsfrage angefaßt ginge.

Die französischen Blätter wissen gleichfalls nicht, was zu thun ist, obgleich sie sehr wohl über die russische Antwort sind. Das offizielle „Paris“ läßt sich über die russische Antwort mit Gleichmuth vernehmen, indem es wieder damit tröftet, daß es die Eintracht der drei Mächte betont.

Leipzig, 22. September. (L. Z.) Die Ankunft Sr. Maj. des Königs erfolgte gestern Abend 9 Uhr mittelst Sr. Ercelexzellenz des Fürsten von Schwarzenberg.

Wien, 21. September. (W. Z.) Das Abgeordnetenhaus berathet heute wieder die Kogawski'sche Angelegenheit. Die Berathung geschah in geheimer, die Mittheilung des Resultats in öffentlicher Sitzung.

Feuilleton.

Aus Venedig.

Unmöglich kann ich Ihre Leser von den vielbeschriebenen Schendwunderlichkeiten Venedigs unterhalten. Doch aber giebt es einen kleinen Theil derselben, welcher im Laufe der letzten zehn Jahre eine sehr bedeutende Veränderung erfahren hat. Es sind dies die kleinere, größtentheils privaten Gemäldergalerien, die leider eine große Verminderung erlitten haben.

Darauf begann man, einen einzelnen Verkauf auszuführen, und derselbe gelang so vortreflich, daß die Verkäufer weit mehr als obgenannte Summe dabei herauszuschlagen werden; 170 der Bilder sind verkauft, 324 sind noch zu haben.

Ein kleine, aber historisch interessante Galerie befindet sich in dem Seminario Patriarcale neben der Kirche Maria della Salute; sie enthält namentlich einige Skizzen Tizian's und ein Jugendbild desselben: „Herodias“, auch eine sehr hübsche Madonna von Schidone.

Seelenleben im Bilde konnte man nicht erreichen, und wenn man j. B. jene genannte „heilige Familie“ von Tizian und von wirklich Tizian'scher Composition anschaut, so bringt die Bemerkung einer geistigen Poete im Ausdruck bald auch allerhand Nebengedanken und wohlgegründete Zweifel.